

An die  
Kliniken Südostbayern AG  
Cuna-Niggel-Str. 3  
D-83278 Traunstein

Brixen, am 28.07.2020

**C1887 – Begleitschreiben zur Ausschreibung Fertignasszelle, Vergabenummer 15-VE 3135-01 beim Klinikum, Traunstein, BA 1 Neubau Nord, Maßnahmennummer 080219**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen betreffend obengenannter Ausschreibung ein an Angebot übermitteln zu können. Wir erlauben uns, die folgenden Präzisierungen zum LV 3135 Fertignasszelle mitzuteilen:

Zu 5.1, AS 0.3:

- Wir haben vollbeladene Sattelzüge berücksichtigt, welche nach zu vereinbarendem Lieferplan und den vereinbarten Terminen auf der Baustelle eintreffen. Abweichungen hiervon sind für die letzte Lieferung möglich und eingerechnet.

Zu 5.3:

- Aufgrund der reduzierten Baustellentätigkeit betreffend unser Produkt und Leistung, können wir, entgegen, der Formulierung unter Absatz 2, nicht zusichern, dass ständig Personal anwesend ist und sichern zu, dass dies bei Bedarf zumind. in der Form unseres betreuenden Projektmanagers als zentralem Ansprechpartner für alle Belange umgesetzt werden kann.

Zu 5.4:

- Aufgrund der reduzierten Baustellentätigkeit betreffend unser Produkt und Leistung, können wir, entgegen, der Formulierung im LV, nicht zusichern, dass ständig Personal bei den Baustellenbesprechungen anwesend ist und sichern zu, dass dies bei Bedarf zumind. in der Form unseres betreuenden Projektmanagers als zentralem Ansprechpartner für alle Belange umgesetzt werden kann.

Zu 6.6:

- Wir weisen darauf hin, dass Lastklasse 5 für den Badtyp 3 ggfs. zu wenig an Tragfähigkeit sein könnte. Eine exakte Bewertung kann im Zuge der Werkplanung und Produktion getätigt werden. Wir sichern zu, einen schnellstmöglichen Austausch

Zu 6.7:

- Wir benötigen pro Geschoss einen Meterriss und insofern keine geeignete Wand bereits besteht, zumind. eine Achse, um die Positionierung der Bäder durchführen zu können. Dies muss vom Auftraggeber gestellt werden.

Zu AS 0.2:

- Wir müssen zum gegebenen Zeitpunkt von der Vollständigkeit der Ausschreibung ausgehen und somit, dass der erforderliche Leistungsumfang vollständig ausgeschrieben wurde. Eventuelle Nebenleistungen, Schnittstellen und gesonderte Grundlagen gilt es in einem Vergabegespräch bzw. Werkplanung zu erörtern.

Zu AS 0.7:

- Bezugnehmend auf Absatz 1 weisen wir darauf hin, dass wir zum Ausbau der provisorischen Bautürblätter max. 1 Anfahrt berücksichtigt haben.

Zu AS 0.9:

- Jedes Bad wird in verpacktem Zustand auf geschlossenem Sattelzug geliefert. Die Verpackung besteht aus einer transparenten PE-Folie, welche jedoch nicht als Schutz bei Schlagregen ausreicht.

Zu AS 1.2:

- Max. 6 Elastomerauflager pro Badzelle sind zur schallentkoppelten Positionierung vorgesehen und inbegriffen. Aufgrund des vorgesehenen Unterbodenaufbaus im Gebäude kommen des Weiteren zum Höhenausgleich Kunststoffplättchen in verschiedenen Dicken bis zu einer maximalen Gesamtstärke von 15mm zum Einsatz und sind in unserer Leistung inbegriffen.

Zu AS 1.4:

- Wir haben, in Anlehnung an die Ausschreibungsgrundlagen und – vorgaben, unsere Systemdecke angeboten. Ein umlaufender Aufsatzkranz ist hier nicht erforderlich.

Zu AS 1.8, S. 22:

- Wir haben kein Fallenriegelschloss vorgesehen, sondern ein Profilzylinderschloss ohne Drückergarnitur.

Zu 01.01.014 bis 01.01.017:

- Bis zu einer Verlängerungshöhe von 50cm ist laut Herstellervorgabe keine Unterkonstruktion erforderlich.

Zu 03.04.

- Bei unserem Bausystem der Fertignasszelle ist in der Regel kein selbsttragender Stahlrahmen zur Befestigung des WC-Elementes bzw. des Waschtisches erforderlich. Dies führt bei Position 001 und 004 zu einem Minderpreis, welcher im Zuge eines Vergabegesprächs besprochen und mitgeteilt werden kann.
- Position 003 ist uns nicht klar in der Ausführung und muss in einem Vergabegespräch geklärt werden. Eine unverstellbare Verstärkung des Zellenkörpers ist inbegriffen, wie auch für Position 002.

Zu 07.01.005

- Bei vorliegender Position wurde eine Anfahrtspauschale kalkuliert, ohne Verpflegung und Unterkunft, da dies nicht gefragt war. Ggfs. muss dies getrennt vergütet werden.

Allgemein:

- Wir verfügen lediglich über regionale Südtiroler Bankverbindungen (Südtiroler Sparkasse, Südtiroler Volksbank), welche bei Bürgschaften deutsches Recht akzeptieren, jedoch keine unbefristeten Bürgschaften ausstellen. Dahingehend sichern wir zu, ein von Ihnen vorgeschlagenes, ausgewogenes und ausreichend absicherndes Datum zur Laufzeit von Bürgschaften zu akzeptieren.
-



- Die Werksplanung für jeden Badtyp durch Sanika ist inbegriffen, wie auch die Projektkoordination durch einen internen Projektmanager.
- Die Fliesenlegerarbeiten beziehen sich auf ein einfaches Fliesenraster, d.h. Kreuzfuge in flächenoptimierter Ausführung.
- Die Decken der Fertignasszellen sind nicht begehrbar.
- Wir bestätigen, dass wir zum Entladen der Badzellen max. 2 Sets Gurte zur Verfügung stellen. Der Nutzer im Auftrag des Kunden muss für die fachgerechte Anwendung, Kontrolle und Wartung Sorge tragen, zusätzliche Sets können gegen Vorkasse geliefert werden.
- Die Dimensionierung der TGA-Anlage durch den Fachplaner kann zu Anpassungen führen.
- Der Schutz der ausgeführten Leistung wird bis zur Sichtabnahme, Zustandsfeststellung und/oder Teilabnahme nach erfolgter Positionierung mit Anschluss gewährleistet. Danach erfolgt der Gefahrenübergang zum AG.
- Die Verkabelung der Elektroinstallationen ist, soweit nicht an anderer Stelle im Detail aufgeführt, inbegriffen. Hierbei kommen Litzenkabel, Typ H07Z1-U Type 2 und Gummischlauchleitungen, Typ H07ZZ-F, jeweils halogenfrei zum Einsatz.
- Barrierefreie Badtypen müssen vom Fachplaner auf Vollständigkeit der erforderlichen Zusatzausstattung überprüft werden.
- Bei Außenecken an den Wänden und im Türbereich am Boden sind Aluminiumprofile, Oberfläche blank, glänzend vorgesehen.
- Es werden nicht ausschließlich FSC-/PEFC-zertifizierte Materialien eingesetzt.
- Um einer Verschmutzung in der Bauphase vorzubeugen, wird das Füllventil des Spülkastens geschlossen und muss bei Inbetriebnahme vom lokalen Installateur geöffnet werden.
- Die Vereinbarung eines Zahlungsplanes wird angestrebt.

Nicht inbegriffene Leistungen:

- Außenverkleidung bzw. Dämmung der Badzelle außen.
- Brandschutzmanschetten, -durchbrüche, -verkleidungen und dgl.
- Ausreichende Zugangsmöglichkeiten und Lichtraumprofile zur Badverteilung im Gebäude.
- Tragfähiger Untergrund an Verteilungswegen und Endlage der Bäder.
- Aufwendungen für Gebäudezertifizierungen.
- Baustellenprüfungen

Für ein erläuterndes Vergabegespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben mit

Mit freundlichen Grüßen



**Sanika GmbH**

Dr. Ing. Simon Weber

Kaufmännischer Geschäftsführer

**SANIKA S.r.l.**  
Via I Maggio, 22  
38089 STORO (TN)  
Part. IVA IT-01391570226